

## **Verkehrsunfälle im Oberharz: Motorradfahrer schwer verletzt**

Am Sonntag ereigneten sich mehrere Verkehrsunfälle im Raum Goslar, darunter schwere Verletzungen von Motorradfahrern aus Wolfenbüttel und Salzgitter.

Goslar. Am Sonntag erlebte die Region rund um Goslar mehrere Verkehrsunfälle, die sowohl die Verkehrssicherheit als auch die lokale Gemeinschaft in den Fokus rücken.

### **Verkehrssicherheit im Fokus**

Die Vorfälle verdeutlichen einmal mehr die Risiken, die mit dem Motorradfahren verbunden sind. Insbesondere in kurvenreichen Gebieten wie dem Oberharz sollten Fahrer vorsichtig sein und ihre Geschwindigkeit den Gegebenheiten anpassen. Die Polizei wies darauf hin, dass eine erhöhte Aufmerksamkeit und vorausschauendes Fahren entscheidend sind, um Unfälle zu vermeiden.

### **Details zu den Unfällen**

Gegen 10:30 Uhr kam es im Oberharz zu einem schwerwiegenden Unfall, als ein 67-jähriger Motorradfahrer aus Bielefeld mit seinem BMW Motorrad auf der Bundesstraße 4 unterwegs war. Er versuchte, ein Wohnmobil zu überholen, geriet jedoch beim Wiedereinscheren rechts von der Fahrbahn und stürzte in einen Graben. Die Polizei schätzt den Schaden am Motorrad auf etwa 3.000 Euro. Der Fahrer wurde mit schweren Verletzungen ins Krankenhaus Goslar eingeliefert.

## **Weitere Vorfälle am Sonntag**

Fast zeitgleich, gegen 14 Uhr, stürzte ein 31-jähriger Motorradfahrer aus Dahlum mit seiner Honda, als er auf der Strecke von Altenau nach Clausthal-Zellerfeld fuhr. Er verlor in einer Kurve die Kontrolle und kam von der Fahrbahn ab, erlitt jedoch nur leichte Verletzungen. Der entstandene Sachschaden betrug etwa 1.000 Euro, und auch er wurde im Krankenhaus Goslar behandelt.

## **Ein Missgeschick mit dem Quad**

Die 65-jährige Frau aus Salzgitter fuhr ebenfalls gegen 14 Uhr mit ihrem Quad auf der Bundesstraße 241, als sie beim Ausweichen eines haltenden Fahrzeugs in Schwierigkeiten geriet. Ihr Fahrfehler führte dazu, dass sie links von der Fahrbahn abkam, wodurch sie sich verletzte. Die genauen Verletzungen wurden von der Polizei nicht spezifiziert, jedoch beläuft sich der Schaden auf ungefähr 2.000 Euro.

## **Ein Aufruf zur Vorsicht**

Diese Vorfälle stehen nicht nur für die individuellen Schicksale der Betroffenen, sondern sie laden auch zu einer breiteren Diskussion über die Verkehrssicherheit im Harz ein. Gerade Motorradfahrer und Quad-Fahrer sind oft einem höheren Risiko ausgesetzt, insbesondere bei ungünstigen Wetterbedingungen oder auf kurvenreichen Strecken. Die Polizei appelliert an alle Verkehrsteilnehmer, verantwortungsvoll zu handeln und die Verkehrsregeln zu beachten, um die Sicherheit auf den Straßen zu erhöhen.

Angesichts der jüngsten Ereignisse ist es wichtig, dass sowohl die Auto- als auch die Motorradfahrer im Harz ihre Fahrweise überdenken und zur Sicherheit aller beitragen. Das Bewusstsein für die Gefahren im Straßenverkehr sollte ständig geschärft werden, um Unglücke zu vermeiden.

Details

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://n-ag.de)**